

PRESSEMITTEILUNG

Gegen Belästigung und Machtmissbrauch

Vinissima etabliert Awareness-Stelle für Frauen in der Weinbranche

Das Netzwerk *Vinissima Frauen & Wein e.V.* hat eine digitale Awareness-Stelle eingerichtet. Hier können sich alle Frauen aus der Weinbranche und Gastronomie melden, die übergriffiges Verhalten erleben. Vorangegangen war eine Umfrage unter den Weinfachfrauen, die Handlungsbedarf aufgezeigt hat.

Geisenheim, 29. Juli 2026. Frauen aus der Weinbranche – von Winzerinnen über Wissenschaftlerinnen und Sommelièren bis hin zu Fachhändlerinnen – sowie Frauen aus allen Bereichen der Gastronomie, die (sexuelle) Belästigung, Grenzverletzungen oder Machtmissbrauch erlebt haben oder erleben, finden ab sofort eine [Anlaufstelle beim Netzwerk Vinissima Frauen & Wein e.V.](#)

Neben konkreten Informationen auf der Webseite können Betroffene unter der Adresse hilfe@vinissima-ev.de unbürokratisch und vertraulich Unterstützung anfragen. Darüber hinaus bietet Rechtsanwältin und Vinissima Alexandra Sofia Wrobel vertrauliche Erstgespräche an. Wrobel ist erfahren in der Beratung von Frauen, die Übergriffe erlebt haben. „Keine Frau sollte aus Angst oder Unsicherheit schweigen. Es gibt oft mehr rechtliche und persönliche Handlungsmöglichkeiten, als Betroffene glauben. Mein Ziel ist es, Frauen Mut zu machen, diese Möglichkeiten zu erkennen und den ersten Schritt zu gehen“, erklärt Wrobel.

„Vinissima möchte Frauen aus allen Bereichen der Branche einen geschützten Anlaufpunkt bieten“, erklärt Trixi Bannert, 1. Vorsitzende des Vereins. Das Angebot gelte explizit auch für Frauen, die nicht Mitglied bei Vinissima sind.

Umfrage unter Vinissima-Frauen machte Handlungsbedarf sichtbar

„Seit 2024 beschäftigen wir uns als Verein intensiv mit dem Thema #MeToo in unserer Branche“, berichtet Bannert und ergänzt: „Wir haben nicht geglaubt, dass das Thema bei uns größer ist als woanders. Aber wir haben erlebt, dass es in unserer Branche kaum zum Thema wird, während woanders bereits an Veränderungen gearbeitet wird.“

Um ein klareres Bild zu bekommen, hat der Verein im Sommer 2024 eine Umfrage unter den Mitgliedern gemacht, an der sich fast 200 Frauen beteiligt haben. Darin berichteten

beispielsweise 36 Prozent der Frauen, selbst mindestens einmal Opfer sexualisierter Gewalt in der Branche gewesen zu sein. Bei den 18- bis 29-Jährigen waren es mit 58 Prozent sogar mehr als die Hälfte der Befragten. Die junge Altersgruppe sieht auch den größten Handlungsbedarf bei dem Thema.

„Besonders berührt haben uns die Erzählungen einzelner Fälle, die Frauen aus unserem Netzwerk erlebt haben. Gleichzeitig haben wir auch immer wieder gelesen, dass diese Frauen keine Anlaufstelle hatten, wo sie das Erlebte hätten teilen können.“ Auch darum sei die neue Awareness-Stelle so wichtig.

Frauen sollen gestärkt werden

Nach der Umfrage hat das Netzwerk Workshops veranstaltet, in denen es verschiedene Themen in den Blick genommen hat – von Übergriffen in der Gastronomie über juristische Themen bis hin zur Frage, welche Rolle Frauen auf einem Weingut einnehmen.

Dabei wurde deutlich: Grenzverletzungen beginnen nicht erst bei körperlichen Übergriffen. Auch das wiederholte Infragestellen der Kompetenz aufgrund des Geschlechts oder unerwünschte Nachrichten und Fotos können übergriffig und sogar strafrechtlich relevant sein.

Bannert ergänzt: „Es ist wichtig, dass Frauen verstehen, dass sie ihrem Gefühl vertrauen dürfen. Dass sie Grenzen haben dürfen.“ Gleichzeitig möchte das Netzwerk Frauen darin stärken, aktiv darüber zu sprechen, wenn ihnen Unrecht geschieht.

Mit der neuen Awareness-Stelle möchte Vinissima dazu beitragen, dass Grenzverletzungen nicht länger tabuisiert werden und Betroffene Unterstützung finden.

Über Vinissima

Vinissima ist ein bundesweites Netzwerk für Frauen in der Weinbranche. Das Netzwerk bietet fachlichen Austausch, Weiterbildung und stärkt die Rolle und Sichtbarkeit von Frauen in der Weinwelt. Deutschlandweit ist Vinissima in 13 Regionalgruppen aktiv.

Pressekontakt: presse@vinissima-ev.de

Mehr Informationen: <https://www.vinissima-ev.de>